

Ausflug nach Hildesheim

Am 25.4.26 sind wir mit einer Gruppe von 15 Personen nach Hildesheim gefahren, um uns dort von Ulrich, einem Mitglied unserer Angehörigengruppe, einen von ihm durchgeführten Stadtrundgang schenken zu lassen. Bei herrlichem Sonnenschein, den wir extra für diesen Tag bestellt hatten, trafen wir uns zunächst auf dem Marktplatz. Ulrich konnte zu allen historischen Gebäuden (die im Krieg durch die Bombardierungen zerstört worden waren und später teils als Fassade neu errichtet wurden) viele interessante Informationen geben. Unglaublich, was er alles ganz ohne Zettel mitteilen konnte! Weiter ging es dann am Zuckerhut vorbei (einem Gebäude, das unten weniger Fläche hat als oben) zur Andreaskirche, die den höchsten Kirchturm Niedersachsens hat. Nach unserem Staunen darüber ging es weiter über den Alten Markt zur wunderbaren Michaeliskirche, die durch ihre schlichte Schönheit besticht. Ein wahres Juwel! Nach einem kurzen Abstecher zum Dom, den wir bei einem gewünschten zweiten Besuch im Herbst besichtigen möchten, ging es zum verdienten Kaffeetrinken im Café des Roemer- und Pelizaeusmuseums. Da die jungen und neuen Mitarbeiterinnen noch nicht so ganz geübt waren mit den anfallenden Tätigkeiten, sprang einer unserer Mitfahrenden ein und servierte uns wunderbare Tortenstücke. Dies zeigt einmal mehr, dass wir alle mit ganzem Herzen dabei sind. Wir haben diesen Ausflug sehr genossen und freuen uns auf weitere Aktivitäten sowie einen zweiten Besuch in dieser schönen Stadt.

